

CRB-Fachtagung: Planen und bauen – Ausblick und Visionen

Vom Massenprodukt zur Profianwendung



Zürich, 15. Mai 2009

Jürg Stuker, CEO & Partner

Im Internet anbieten und arbeiten? Drei Facetten.

» **Vernetzung von Bestehendem als Differenzierung**

- Webanwendungen erlauben den Zusammenzug von Daten und neuartige Bedienung / Interaktion

» **Kooperativer Wettbewerb als Chance**

- Geben und Nehmen als Grundlage moderner Online Anwendungen

» **Online Dialog ist schnell, transparent und hilfreich**

- Internet verändert Geschwindigkeit und Art der Kommunikation

www.local.ch

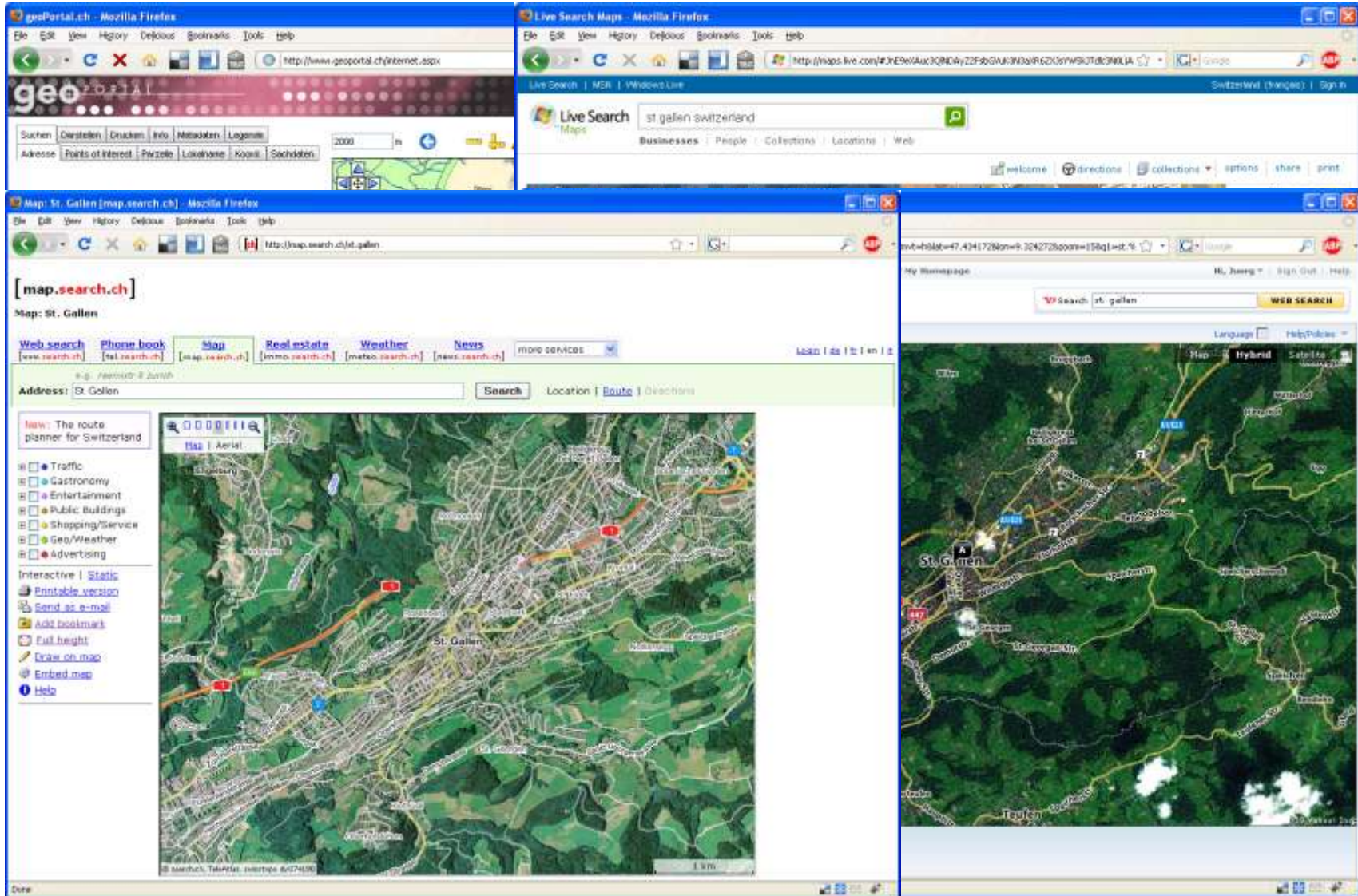




Einleitung zu www.local.ch

- » Internet-Anwendung
 - beantwortet Was, Wo und Wann in der Schweiz
 - verschiedene Kollektionen wie Telefonbuch, Kino- und Veranstaltungsprogramm, Kleinanzeigen usw.
 - Kombination von Kollektionen sind wichtig/spannend
- » ab 2005 gedacht und umgesetzt
- » im Rahmen der Konzeption rückte die Geo Codierung der Daten ins Zentrum

Wir brauchen die beste Internet-Kartenanwendung



Konflikt oder Chance?

- » Fakt: Google hat die beste Kartenanwendung und ist gleichzeitig der gefährlichste Mitbewerber
- » Gedanken
 - Google erfährt das Nutzungsverhalten „unserer“ User
 - Abhängigkeit vom gefährlichsten Mitbewerber?
 - Schlechtere Karte nehmen > ausweichen?
- » Fazit 1: Sobald der Internet-affine User eine Alternative kennt, wird er diese nutzen... Differenzierung ist die beste Qualität für unseren Kunden
- » Fazit 2: Zusammenspiel mit „klassischen“ Telefonbüchern und dem lokalen Werbemodell ist zur Zeit erfolgskritisch

Etablieren eines Standards bei namics



Ausgangslage



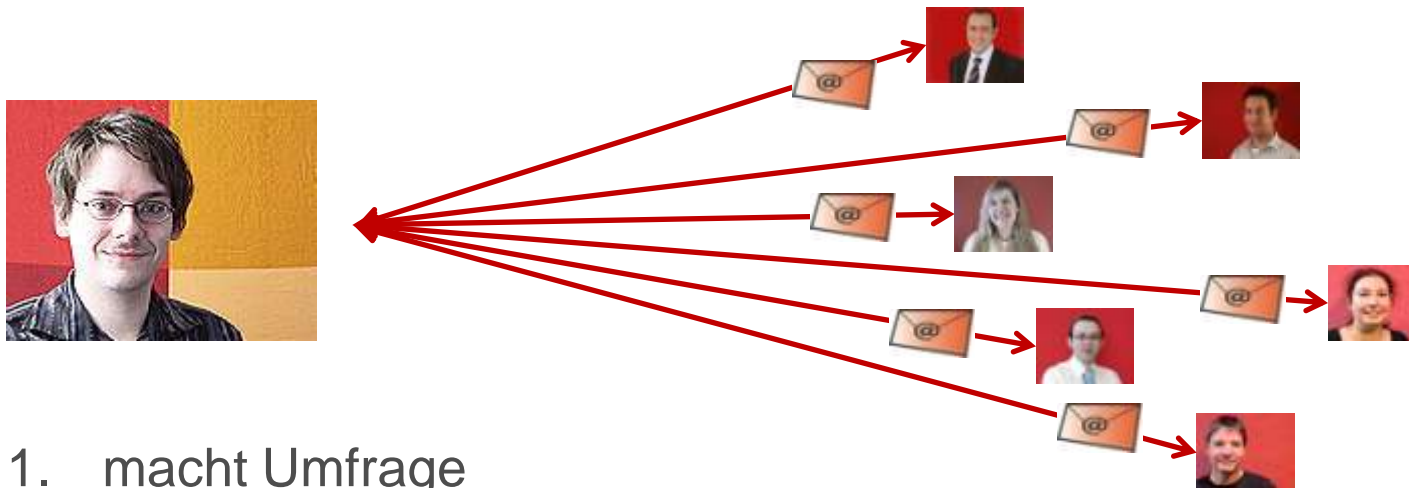
Aufgabe:

Erarbeiten und Etablieren eines internen technischen Standards: „Checkstyle“

Gedanken

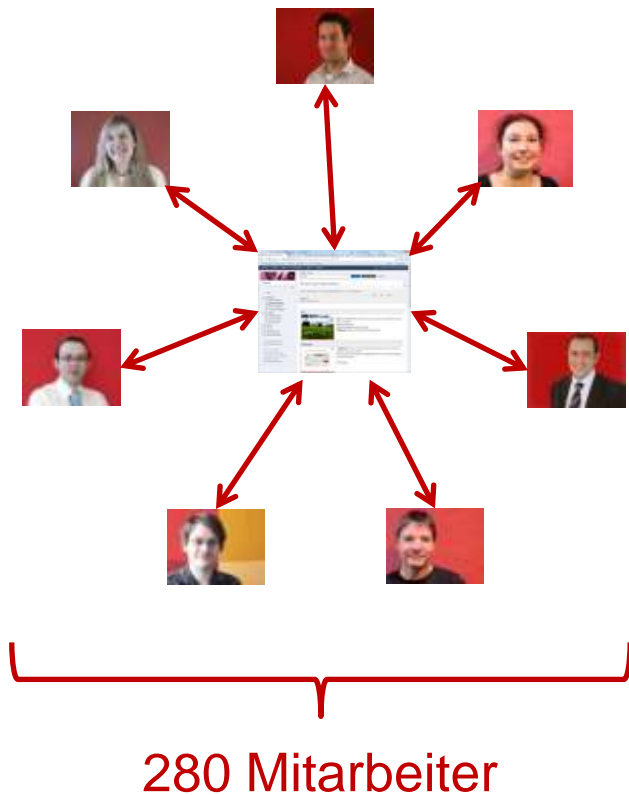
- » Besitzt er die vollständige Information?
- » Werden seine Weisungen (gerne) befolgt?
- » Wie kommt die Kommunikation an?
- » Sind User des Standards Betroffene oder Beteiligte?

Herangehensweise



1. macht Umfrage per E-Mail
2. synthetisiert
3. kommuniziert

Es geht auch anders



1. formuliert sein Anliegen auf einer firmenweit zugänglichen Website
2. stösst die Diskussion an (oder User lesen schon mit)
3. Fragen/Antworten und Ergänzungen finden für alle sichtbar statt
4. andauernde Dokumentation

Die Multi-Weblog-Variante – Diskussionsaufforderung

People **Fulltext**

Search
Search space
Search tips

Checkstyle-Diskussion

★
✉

Added by [Benedikt Eger](#), last edited by [Jan Stettler](#) on Okt 31, 2008 ([view change](#))

[Edit](#) [Add](#) [Tools](#)

Labels [Edit](#) [daycq](#) [checkstyle](#) [java](#)

Die Practice ist dabei, eine einheitliche Checkstyle-Konfiguration für alle Day-Projekte auszuarbeiten. Dabei nehmen wir eine von Daimler vorgeschlagene Version als Grundlage.

Ich möchte diese jetzt hier kurz vorstellen und gleichzeitig zur Diskussion anregen:

- Welche dieser Checks findet ihr nicht sinnvoll?
- Welche Checks sollte man anders konfigurieren?
- Welche Checks findet ihr sonst noch so gut und sollten ergänzt werden?
- Sollte man manche Checks eher mit Severity "error" oder auch "info" prüfen (Standard wäre "warning")?

Bitte setzt euch wirklich damit auseinander - die Chancen stehen gut, dass ihr hinterher mit dem Leben müsst, was hier diskutiert wird.

Hier ist der Vorschlag für die Konfiguration (Doku für die Checks ist zu finden unter <http://checkstyle.sourceforge.net/checks.html>):

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!DOCTYPE module PUBLIC "-//Puppy Crawl//DTD Check Configuration 1.2//EN"
"http://www.puppycrawl.com/dtds/configuration_1_2.dtd">
<module name="Checker">
  <property name="severity" value="warning"/>
  <module name="TreeWalker">
    <property name="tabWidth" value="7">

```

OKTOBER 2008 ➔

Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	


➔ Zur Diskussion -- Formatierung von Java-Source-Dateien
➔ .inf-Dateien bei der Versionierung

Other news categories

- 1 Sell & Win
- 2 Strategy & Concept
- 3 Build & Run
- Apple Addicts
- Arbeitsbuch Lehrlinge
- Barrierefreiheit
- Brainstorm
- Consulting News
- Creation News
- Day Communiqué
- Flohmarkt
- Frontend Engineering
- Geschäftsleitung

Die Multi-Weblog-Variante – Dialog


Comments (17) Hide Comments Collapse All Add Comment



Markus Staeuble says:

Zur fertigen Checkstyle
Wieso hier die Einsch

Edit Remove Reply




Benedikt Eger says:

Die Überlegung d
zumindest dafür d

Wenn sich das au


Edit Remove Reply



Markus Staeuble sa

Gut aber Java blei

Edit Remove Reply




Thomas Praxl says: Okt

Hi,

ich habe das mal mit

(Für alle BP und GSP
Gewähr)):

```
<module name="Des
<metadata name="co
<property name="sev
```



Heiko Maass says: Okt 31


Für den Phonak eStore haben wir auch ein Checkstyle aufgesetzt. Manche Checkstyle Defaulteinstellungen sind zu strikt, d.h. man bekommt in einem durchschnittlich grossen Projekt sehr viele Warnings, die dann einfach ignoriert werden.

Von daher ist es wichtig, genau zu definieren, was man absolut **nicht** haben will. Diese Fehler müssen dann auch als **Error** definiert werden, da nur diese vom Entwickler wirklich wahrgenommen werden (wg. der roten Markierung im Eclipse).

Wir haben Errors bei folgenden Modulen definiert:

- NeedBraces
- CovariantEquals
- DefaultComesLast
- DoubleCheckedLocking
- EqualsHashCode

Edit Remove Reply




Benedikt Eger says: Okt 31

Ich fände Errors noch nützlich bei

- EmptyBlock
- IllegalCatch

Hilft gegen leere Catch-Blöcke und Catch-All.

Edit Remove Reply



Heiko Maass says: Okt 31

Zum **EmptyBlock**
Jupp. Das fehlt bei uns noch.

Zum **IllegalCatch**
Manchmal werfen Third-Party Frameworks oder Tools einfach eine **java.lang.Exception** ⚠️ (Beispielsweise der Apache Directory Server 1.5).

Das würde dann bei mir im Code als Fehler angezeigt, obwohl ich gar nichts dafür kann und auch nichts dagegen tun kann.

Edit Remove Reply

Die Multi-Weblog-Variante – Iteration

Zur Diskussion -- Formatierung von Java-Source-Dateien

Added by [Hendrik Sgries](#), last edited by [Hendrik Sgries](#) on Nov 01, 2008 (view change) [Edit](#) [Add](#) [Tools](#)

Labels [Edit](#) [daycq](#) [eclipse](#) [formatierung](#) [java](#)

Dieser Eintrag ist als Erweiterung der [Checkstyle-Diskussion](#) gedacht. Neben einer gemeinsamen Checkstyle-Konfiguration sollten wir auf jeden Fall auch allgemeingültige Richtlinien zur Formatierung von Java-Source-Dateien haben. Das erleichtert die Bearbeitung von fremden Source-Dateien und vermehrt die [Checkstyle-Diskussion](#) in SVN.

Ich veröffentliche hier jetzt einfach mal die Richtlinien von eMB bzw. BasisPortal/StarConnect als Grundlage für eine weitere Diskussion und hoffe, dass am Ende zusätzlich zur Checkstyle-Konfiguration auch hier eine gemeinsame Konfiguration herauskommt.

Bitte schreibt auch hier, was ihr sinnvoll findet und was anders sein sollte. Für den Formatter und die CleanUp-Einstellungen hänge ich die Konfigurationsdateien als Anhang an (sie können über Tools -> Attachments heruntergeladen werden).

SourceCode-Formatierung (eMB): Project -> Properties -> Java Code Style -> Formatter

Clean Up (BasisPortal): Project -> Properties -> Java Code Style -> Clean Up

- Change non static accesses to static members using declaring type
- Change indirect accesses to static members to direct accesses (accesses through subtypes)
- Convert control statement bodies to block
- Remove unused imports
- Add missing serial version ID (default 1L)
- Remove unnecessary casts
- Remove unnecessary '\$NON-NLS\$' tags
- Sort members excluding fields, enum constants, and initializers

NOVEMBER 2008

Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

CRX based application?
 Checkstyle-Diskussion

Other news categories

- 1 Sell & Win
- 2 Strategy & Concept
- 3 Build & Run
- Apple Addicts
- Arbeitsbuch Lehrlinge
- Barrierefreiheit
- Brainstorm
- Consulting News
- Creation News
- Day Communiqué
- Flohmarkt
- Frontend Engineering
- Geschäftsleitung
- Glo...

Konflikt oder Chance?

- » Fakt: Transparenz und Geschwindigkeit schafft Wettbewerb und kann auch bedrohlich sein
- » Gedanken
 - User nutzen (erwarten) dieselben Interaktions- und Dialogmöglichkeiten, welche sie privat nutzen
 - Transparenz ist eine gute Grundlage für die spätere Akzeptanz
 - Identifikation der relevanten Community
 - „Instant Reward“ durch Sichtbarkeit
 - extrem effizient (eine Adresse, eine aktuelle Version)
- » Fazit 1: Wir könnten uns keine andere Informationsarbeit mehr vorstellen
- » Fazit 2: Zusammenarbeit nur noch in Dialogform und Teilnehmer müssen sich aktiv exponieren

Was ist passiert?



Was ist passiert?

- » Einige Menschen erreiche ich mit vernünftigen Aufwand nur noch online
- » Zeitverhältnisse: Von Tagen zu Sekunden
- » Kunden sind im Detail häufig extrem gut informiert (der Berater muss zumindest mitziehen)
- » Moderne Anwendungen schaffen neue Sichten und neue Zugänge
- » Konsumenten Anwendungen werden zur Messlatte für Firmen

Fazit

- » Der Umgang mit (bestehender) Information hat sich verändert
- » Von 1:1 und 1:n zu dynamisch konfigurierten Interessengruppen welche n:n kommunizieren
- » Mitmachen kann anstrengend sein, bieten aber viele Chancen
 - Dialog
 - Geschwindigkeit
 - Transparenz

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit



juerg.stuker@namics.com
<http://blog.namics.com>

Anhang: Kurzportrait namics



Eckdaten zu namics

- » Marktführender Schweizer Berater für Internet-Anwendungen und E-Business, starke Präsenz in Deutschland
- » Fokus
 - Strategieberatung für Internet
 - Konzeption und Implementierung nutzergerechter, effizienter und begeisternder Internet-Anwendungen
 - Vermarktung und Lancierung von Online Aktivitäten
 - Markenführung
- » Zahlen und Fakten
 - gegründet 1995 als Spinoff der Universität St. Gallen
 - 280 Mitarbeiter, Umsatz 2008 CHF 39,2 Mio.
 - Frankfurt, Hamburg, München, St. Gallen, Zug, Zürich
 - PubliGroupe SA, Minderheit beim Management (19 Partner)

Eine Auswahl unserer Kunden in der Schweiz

